

Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bei Kapitalschutz-Zertifikaten sichert der Emittent dem Anleger eine Rückzahlung bei Fälligkeit in Höhe des Nennwertes zu. Darüber hinaus besteht die Chance auf eine attraktive Rendite abhängig von der Entwicklung des Basiswertes. In Phasen stark steigender Märkte lassen sich jedoch lediglich unterdurchschnittliche Renditen erzielen, der Sicherheitsaspekt steht klar an erster Stelle.

→ Im November 2019 war dieser Nachteil von Kapitalschutz-Zertifikaten deutlich zu spüren. Zu keiner Zeit konnte der Kapitalschutz-Index mit dem rasanten Aufwärtstrend des Euro Stoxx 50 mithalten. Das zeigte sich auch unter dem Strich per Monatsende. Während der Euro Stoxx im November um 2,75 Prozent zulegen konnte, er-

wirtschaftete der Kapitalschutz-Index im Monatsverlauf lediglich eine Rendite in Höhe von 0,58 Prozent. Das entspricht einer Minderrendite von 2,17 Prozent. Das erhöhte Sicherheitsbedürfnis der Anleger ging somit im November 2019 zu Lasten der Rendite. Die durchschnittliche Laufzeit verlängerte sich zudem von bisher 760 auf 1.036 Tage.

→ Langfristig machte sich dieses Sicherheitskonzept jedoch für den Anleger bezahlt. Mit einer jährlichen Rendite von 2,83 Prozent konnten sich Kapitalschutz-Zertifikate seit Auflage im Jahr 2006 erheblich besser entwickeln als der Euro Stoxx 50 (0,20 Prozent). Und dies bei einer Volatilität von nur durchschnittlich 2,86 Prozent (Euro Stoxx 50: 21,85 Prozent).

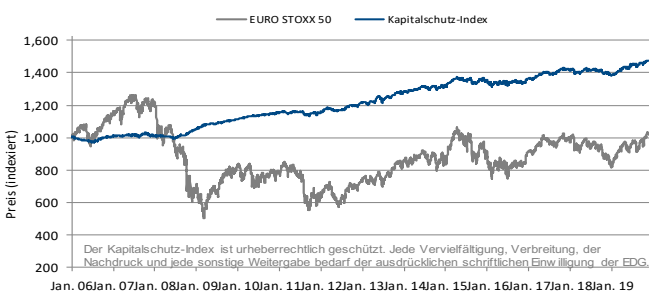
→ Kapitalschutz-Index

Der Kapitalschutz-Index besteht aus 20 repräsentativen Kapitalschutz-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Kapitalschutz-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

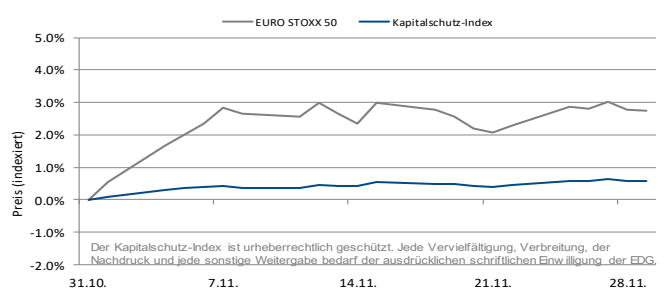
→ Entwicklung des Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	47,54 %	Entwicklung seit 2.1.2006	2,75 %
Entwicklung November 2019	0,58 %	Entwicklung November 2019	2,75 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	2,83 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	0,20 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,86 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	21,85 %

Entwicklung des Kapitalschutz-Index seit 2006



Entwicklung des Kapitalschutz-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bei Aktienanleihen kommt unabhängig von der Wertentwicklung des Basiswertes ein Zinsbetrag zur Auszahlung. Art und Höhe der Rückzahlung bei Fälligkeit hängen davon ab, ob der Basiswert am Bewertungstag auf, über oder unter dem Basispreis liegt. Erreicht der Basiswert mindestens den Basispreis, erhält der Anleger den Nennwert zurück. Bei einem unter dem Basispreis liegenden Basiswert erhält der Anleger je nach Ausstattung entweder den Wert des Basiswertes oder diesen direkt geliefert.

→ In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantiert der Zinsertrag bei Aktienanleihen eine stetige Ertragsquelle, in stark steigenden Märkten bewirkt die Partizipationsbegrenzung eine Underperformance. Besonders deutlich zeigte sich Letzteres im vergangenen Monat. Während der Euro

Stoxx 50 eine rasante Aufwärtsschneise erlebte, bewegte sich der Aktienanleihen-Index im November kaum von der Stelle. Per Monatsultimo verbuchte der Euro Stoxx 50 ein Plus von 2,75 Prozent, der Aktienanleihen-Index hingegen musste sogar ein leichtes Minus von 0,01 Prozent hinnehmen. Dies liegt an der äußerst defensiven Aufstellung der Anleger. Der Kupon stieg von 3,11 auf 3,42 Prozent. Die Laufzeit verkürzte sich von 498 auf 392 Tage.

→ Auch langfristig hat der Euro Stoxx 50 seit längerer Zeit wieder die Nase vorn. Während dieser seit Indexauflage im Jahr 2009 ein Plus von 46,01 Prozent aufweist, erwirtschaftete der Aktienanleihen-Index nur eine Rendite von 43,54 Prozent. Allerdings ist die Volatilität des Aktienanleihen-Indexes deutlich geringer (9,36 Prozent) als die des Euro Stoxx 50 (20,56 Prozent).

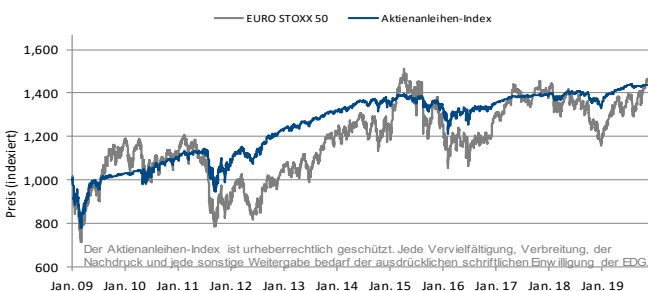
→ Aktienanleihen-Index

Der Aktienanleihen-Index besteht aus 20 repräsentativen Aktienanleihen und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Aktienanleihen ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Aktienanleihen-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Der Aktienanleihen-Index enthält neben der klassischen Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect-Aktienleihe. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

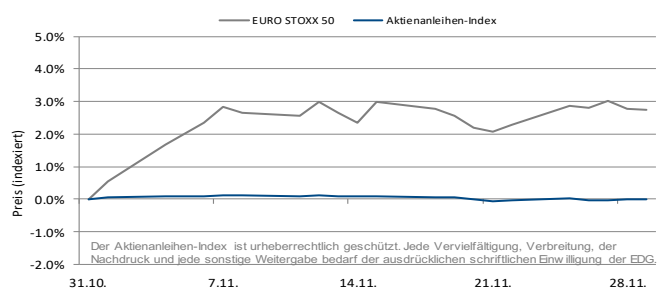
→ Entwicklung des Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	43,54 %	Entwicklung seit 2.1.2009	46,01 %
Entwicklung November 2019	-0,01 %	Entwicklung November 2019	2,75 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2009)	3,37 %	Rendite p.a. seit 2.1.2009	3,53 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	9,36 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	20,56 %

Entwicklung des Aktienanleihen-Index seit 2009



Entwicklung des Aktienanleihen-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate gewähren einen Abschlag (Discount) auf den aktuellen Kurs des Basiswertes. Durch diesen „Rabatt“ werden mögliche Kursverluste des Basiswertes abgedeckt. Im Gegenzug ist die Teilhabe an einem Kursanstieg durch den sogenannten Cap begrenzt.

→ Der vergangene Monat zeigte sich eher von der negativen Seite. Zu keiner Zeit konnte der Discount-Index mit der deutlichen Kurserholung des Euro Stoxx 50 mithalten. So erwirtschaftete der Discount-Index per Monatsultimo lediglich ein mageres Plus von 0,52 Prozent, während der Referenzindex Euro Stoxx 50 im gleichen Zeitraum eine beachtliche Rendite in Höhe von 2,75 Prozent erwirtschaftete. Discount-Anleger mussten so im November 2019 eine Minderren-

dite in Höhe von 2,23 Prozent hinnehmen. Der Cap stieg von 2.910 auf 2.943 Zähler. Die Laufzeit verlängerte sich von 281 auf 357 Tage.

→ Langfristig machte sich jedoch diese Strategie bezahlt. Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Discount-Index eine beachtliche Jahresrendite von 3,64 Prozent. Auf dem Kurszettel des Euro Stoxx 50 steht im gleichen Zeitraum hingegen nur eine Rendite von 0,20 Prozent. Während der Discount-Index in den ersten Jahren nicht mit der Rendite des Euro Stoxx 50 mithalten konnte, spielte der Discount-Index seit Mitte des Finanzkrisenjahres 2008 seine Stärken aus. Und dies bei einer Volatilität von nur 10,21 Prozent (Euro Stoxx 50: 21,85 Prozent).

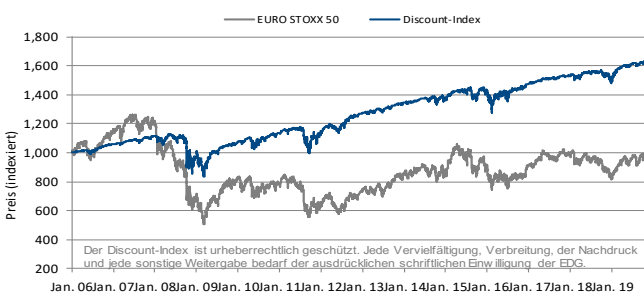
→ Discount-Index

Der Discount-Index besteht aus 20 repräsentativen Discount-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Discount-Zertifikate ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Discount-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

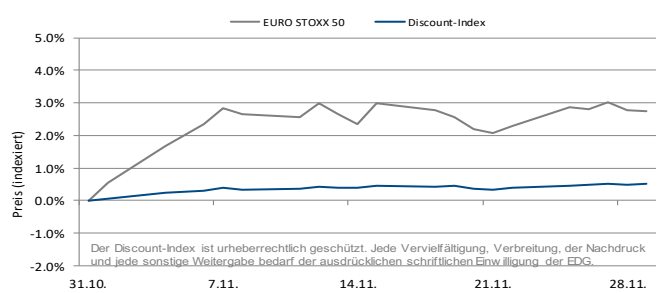
→ Entwicklung des Discount-Index

Kennzahlen Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	64,38 %	Entwicklung seit 2.1.2006	2,75 %
Entwicklung November 2019	0,52 %	Entwicklung November 2019	2,75 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	3,64 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	0,20 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	10,21 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	21,85 %

Entwicklung des Discount-Index seit 2006



Entwicklung des Discount-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der EDG AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bonus-Zertifikate zahlen bei Fälligkeit einen Bonusbetrag, sofern der Basiswert die festgesetzte Barriere im entsprechenden Beobachtungszeitraum nicht erreicht oder durchbrochen hat. Trotzdem bleibt die Möglichkeit erhalten, an Aufwärtsbewegungen des Basiswertes unbegrenzt teilzuhaben. Wird die Barriere verletzt, drohen jedoch Verluste.

→ In Phasen stark steigender Kurse halten Bonus-Zertifikate nicht ganz mit der Wertentwicklung des Basiswertes mit. In moderaten Abwärtsphasen werden Verluste abgedefert. Bei stark fallenden Kursen mit Annäherung an die Barriere verlieren sie überdurchschnittlich. Im November zeigte sich der zuerst erwähnte Effekt: Der Bonus-Index konnte nicht ganz mit dem rasanten Aufwärtstrend des

Euro Stoxx 50 mithalten. Immerhin erzielte der Bonus-Index eine Monatsrendite von 1,42 Prozent. Das ist nur 1,33 Prozent weniger als der Euro Stoxx 50 mit einem Plus von 2,75 Prozent. Damit schlugen sich Bonus-Zertifikate im November unter allen Zertifikatetypen am besten. Die Barriere stieg von 2.086 auf 2.114 Punkte. Der Bonuslevel legte von 4.119 auf 4.196 Zähler zu. Die Laufzeit verlängerte sich von 751 auf 842 Tage.

→ Seit Auflage im Jahr 2006 erzielte der Bonus-Index ein jährliches Plus von 2,86 Prozent. Der Euro Stoxx 50 erwirtschaftete im gleichen Zeitraum nur eine Rendite von 0,20 Prozent. Die Volatilität des Bonus-Indexes (21,04 Prozent) ist etwas geringer als die des Euro Stoxx 50 (21,85 Prozent).

→ Bonus-Index

Der Bonus-Index besteht aus 20 repräsentativen Bonus-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Bonus-Zertifikate ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Bonus-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die EDG AG.

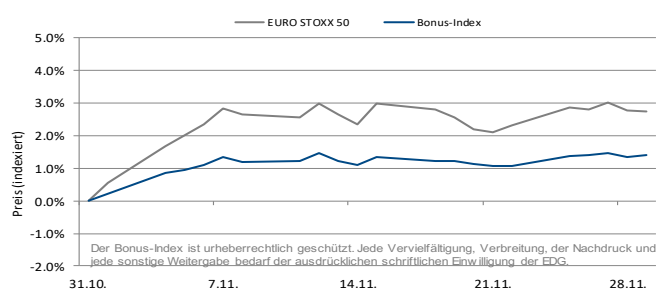
→ Entwicklung des Bonus-Index

Kennzahlen Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	47,99 %	Entwicklung seit 2.1.2006	2,75 %
Entwicklung November 2019	1,42 %	Entwicklung November 2019	2,75 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	2,86 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	0,20 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	21,04 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	21,85 %

Entwicklung des Bonus-Index seit 2006



Entwicklung des Bonus-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG